**PRESSEINFORMATION [PRESS INFO]**

**Graz: Eine Stadt für Feinschmecker, Kulturbegeisterte und Architektur-Fans**

 **GenussHauptstadt, UNESCO Weltkulturerbe, City of Design: Graz trägt viele Titel, die alle zeigen, wie lohnenswert eine Reise in die steirische Landeshauptstadt ist. Graz bietet eine faszinierende Mischung aus Tradition und Innovation. Die Stadt hat ein Herz für Feinschmecker, Kulturbegeisterte und Architektur-Fans. Zudem stellt sie aktuell den österreichischen Fußball-Meister. Und wer hat bitte eine 175 Meter lange Underground-Rutsche (die größte der Welt) vorzuweisen?**

**UNESCO Weltkulturerbe: Eine Zeitreise durch die Epochen**

Das historische Zentrum von Graz wurde 1999 zum UNESCO-Welterbe ernannt, 2010 folgte die Erweiterung um Schloss Eggenberg. Die Altstadt und das Schloss spiegeln verschiedene künstlerische und architektonische Strömungen wider. Das städtebauliche Gefüge der „Stadt Graz – Historisches Zentrum und Schloss Eggenberg“ ist ein herausragendes Beispiel für eine harmonische Verflechtung von Architekturstilen aufeinanderfolgender Epochen. Jede Zeit wird durch typische Bauten repräsentiert. Um das zu erleben, lohnt sich der Spaziergang „Über die Mur und wieder retour“. Die Murinsel verbindet beide Stadtseiten. Auf der einen Flussseite liegt das historische Graz mit seinen schmalen und romantischen Gassen, auf der anderen das bizarre Kunsthaus, von den Grazern liebevoll "friendly alien" genannt, das mittlerweile als zweites Wahrzeichen der Stadt gilt.

**GenussHauptstadt: Von kulinarischen Stadtrundgängen bis zum Trüffelfestival**

Seit 2008 trägt Graz den Titel GenussHauptstadt. Warum das so ist, spürt man an jeder Ecke: Ob im gemütlichen Gasthaus, in schicken Restaurants, lauschigen Gastgärten, kleinen Cafés und hippen Bars, überall steht der Genuss im Vordergrund. Bei kulinarischen Stadtrundgängen, Kernöl-Degustationen und anderen großen Kultur- und Genussveranstaltungen kann man sich durch das Zentrum des guten Geschmacks in der Steiermark probieren. Im Museum für Geschichte und im Volkskundemuseum am Paulustor werden außerdem Genussreisen durch die Geschichte der Esskultur angeboten und viele Restaurants richten sehr beliebte Kinderkochkurse aus.

Ein echter kulinarischer Höhepunkt sind die Grazer Trüffel, von denen gleich sieben verschiedene Arten an in den Stadtwäldern zu finden sind. Zu verkosten und zu ersteigern sind diese Edelpilze beim Trüffelfestival im Oktober und beim internationalen Trüffelmarkt. Des Weiteren werden zur Erntezeit im Herbst Trüffelwanderungen angeboten: Von Oktober bis November (buchbar ab Sommer) können Interessierte an einer Wanderung mit den Trüffel-Hunden der italienischen Rasse Lagotto Romagnolo teilnehmen.

**City of Design: Graz würdigt seine lebendige Kreativszene mit dem Designmonat**

Seit 2011 ist Graz UNESCO City of Design und gehört damit zu einem illustren internationalen Netzwerk, zu dem auch Städte wie Berlin, Bilbao, Schanghai und Istanbul gehören. Diese Städte wurden ausgezeichnet, weil sie Kreativität und Kultur als zentrale Elemente ihrer nachhaltigen urbanen Entwicklung fördern. Um die lebendige Kreativszene Graz‘ vorzustellen, wird im Designmonat zeitgenössisches Design in all seinen Facetten an verschiedenen Orten in der Stadt präsentiert. Mit dem Grand Opening im Festivalzentrum Hornig Areal wird dieser am 9. Mai eingeläutet.

**PRESSEINFORMATION [PRESS INFO]**

In Zeiten, wo alle über künstliche Intelligenz sprechen, heißt das Leitthema passenderweise „The New Real“. In spannenden Diskussionen, Ausstellungen, Workshops und Installationen wird sich alles um die Zukunft von Design, Kommunikation, Medien und Kreativwirtschaft drehen.

**Museen: 400 Jahre Schloss Eggenberg und ein ausgezeichneter Salon Stolz**

Graz ist eine Stadt voller spannender Museen, von denen viele durch das Universalmuseum Joanneum gebündelt werden. Es ist Österreichs ältestes und zweitgrößtes Museum. Und das Besondere: Es ist nicht nur ein Museum, sondern es sind vielmehr 20 Museen und 1 Zoo an 14 Standorten in der ganzen Steiermark.

Eines der jüngsten Grazer Museen ist der Salon Stolz, der schnell zu einer Erfolgsgeschichte wurde. Das Museum wurde mit dem „Österreichischen Inklusionspreis 2024“ in der Kategorie Freizeit & Kultur ausgezeichnet und ist ebenfalls für den renommierten „European Museum of the Year Award“ (EMYA) nominiert.

Der Salon Stolz ist ein Museum, das sich dem Leben und Werk des Grazer Dirigenten und Komponisten Robert Stolz widmet. Es will allen Menschen Zugang zu klassischer Musik ermöglichen und ist ein wunderbarer Ort für Kinder, Familien und Musikbegeisterte. Die Ausstellung lädt ein, Musik spielerisch zu entdecken und mit ihr zu experimentieren. Beim Melodien-Memory, an der Komponier-Maschine, beim

Dirigier-Spiel oder am Instrumente-Würfel können sich die Besucher ausprobieren. Es gibt Klangräume und Klanggeschichten.

Eine besondere, sehr innovative Ausstellung wird es anlässlich des 400. Geburtstag von Schloss Eggenberg im Rahmen der Steiermark Schau 2025 (vom 26. April bis 2. November 2025) geben. Unter dem Motto „Ambition & Illusion“ wird die bewegte Geschichte des Schlosses aus neuen Blickwinkeln beleuchtet. Bedeutsame Artefakte der Fürsten-Familie kehren zurück, Gemälde werden multimedial zum Sprechen gebracht und wiederentdeckte Musikstücke gespielt. Wer durch die Prunkräume, den Planetensaal oder die Sakristei Schloss Eggenbergs schlendert, den erwartet eine spannende Zeitreise.

**Kultur: Uraufführungen, Premieren und außerirdische Klänge von Star Wars**

Das Grazer Kulturjahr fährt groß auf: Mozart, Pucchini und ein spannendes Zusammentreffen des Geizigen, König Lear und Onkel Wanja auf einer Bühne gehören zu den Höhepunkten. An der Oper, am Schauspielhaus und auf vielen Festivals wird es Premieren und Uraufführungen zu sehen und zu hören geben. Mit der Premiere von Mozarts „Così fan tutte“ läutet das Grazer Opernhaus den Frühling ein, am Schauspielhaus Graz ziehen Molières Geiziger, Shakespeares König Lear und Tschechows Onkel Wanja in der Uraufführung „Immer noch hier - Von Ängsten und Alten und alten Ängsten“ gemeinsam in die Alterspension.

**PRESSEINFORMATION [PRESS INFO]**

Das Motto der diesjährigen Styriarte heißt im Juni und Juli „Raum & Klang“ und widmet sich den aufregenden und vielfältigen Räumen, die Graz und die Steiermark für klangvolle Erlebnisse bereithält. So wird im Schloss Eggenberg die Ballett-Oper „Das verwunschene Glück“ aufgeführt, im Stefaniensaal „Beethovens Neunte“ und in der Helmut List Halle geht es bei der „Dudel-Diva“ um Koloraturjodler und Dudler aus drei Jahrhunderten.

Nach dem letztjährigen Erfolg von „A Symphonic Tribute to ABBA“ folgt dieses Jahr „A Symphonic Tribute to QUEEN“. Dirigentin Elisabeth Fuchs präsentiert Songs wie „We Will Rock You“ und „Bohemian Rhapsody“ als sinfonisches Rock-Spektakel. Für Fans von Star Wars und Star Trek ist das Konzert „Unendliche Weiten“ ein Pflichttermin. Hier entführt das Styriarte Youth Orchestra unter anderem in die Welt der Jedi-Ritter – gesteigert durch die Lichteffekte von OchoReSotto. Weitere Highlights sind zu Ostern das Festival Psalm und der Steirische Herbst (ab September).

**Was man auf jeden Fall in Graz erleben sollte**

In Graz gibt es einiges, das man sich unbedingt anschauen sollte. Perfekt für eine Entdeckertour sind die zahlreichen geführten Stadtrundgänge – ob kulinarisch, als Bier-Rundgang oder die hippe Tour „Auf der anderen Seite: Lend und Gries“. Sämtliche Startpunkte der Touren in Graz sind perfekt per Öffentlichem Nahverkehr erreichbar und viele beliebte Ziele wie Leechwald, Rosenberg und die Platte sind vom Stadtzentrum gut zu erwandern.

Zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten gehören unter anderem der Uhrturm auf dem Schlossberg, die gotische Doppelwendeltreppe oder das Glockenspiel. Für den besonderen Kick sollte man die Schlossbergrutsche in Angriff nehmen: „The Slide“ ist die größte Underground-Rutsche der Welt. 175 Meter geht es mit ca. 25 km/h bergab – vom Schlossberg hinunter in den Schlossbergstollen. Ein einzigartiger Spaß mitten in Graz.

**GRAZ TOURISMUS & STADTMARKETING**

Messeplatz 1/Messeturm, 8010 Graz

Tel. +43-316-8075-41

info@graztourismus.at

[www.graztourismus.at](http://www.graztourismus.at)